

## Unser Fachseminar

Das Ev. Fachseminar für Altenpflege in Essen ist seit 1974 als Ausbildungsstätte staatlich anerkannt und nach DIN EN ISO, sowie nach AZAV als Träger für die Förderung der beruflichen Weiterbildung nach dem Recht der Arbeitsförderung zertifiziert.



Das Fachseminar arbeitet unter dem Dach des Diakonischen Werkes und in der Gesellschaft der MARTINEUM gGmbH Essen-Steele.

Der Unterricht wird handlungsorientiert mit modernen didaktischen Methoden von Lehrer/innen für Pflegeberufe, Diplom Pflegepädagogen/innen und speziellen Fachdozenten/innen durchgeführt.

Wir bieten Ihnen die Chance, durch eine persönliche Betreuung, die fundierte, staatlich anerkannte Ausbildung zum/zur Altenpfleger/in zu meistern und wünschen uns, dass Ihnen das Lernen bei uns Freude macht!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

*Ihr Team des  
Fachseminars für Altenpflege*

### Veranstaltungsort

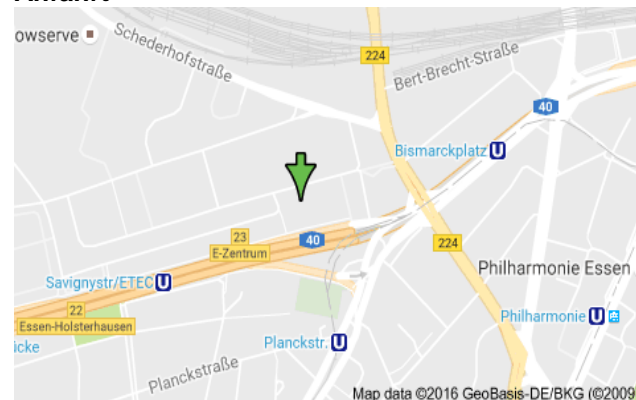
Evangelisches Fachseminar  
für Altenpflege Essen gGmbH  
Am Fernmeldeamt 15 (5. Etage)  
45145 Essen

Fon 0201 50 35 73  
Fax 0201 50 00 39  
Mail [info@ef-essen.de](mailto:info@ef-essen.de)  
Web [www.ef-essen.de](http://www.ef-essen.de)

### Öffnungszeiten

Persönlich erreichen Sie uns jeweils von Montag bis Donnerstag zwischen 07:30 – 16:00 Uhr und Freitag von 07:30 bis 14:30 Uhr

### Anfahrt



### ... mit öffentlichen Verkehrsmitteln

U-Bahn Haltestelle: U 18 Savignystr/ETEC  
Bushaltestelle Bus 196 Münchener Str.

## Evangelisches Fachseminar für Altenpflege Essen gGmbH



**Ausbildung zum/zur  
staatlich anerkannten  
Altenpfleger/in  
(3-jährig - Vollzeit)**

## **Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Altenpfleger/in**

Altenpflege ist ein Beruf für Frauen und Männer, die nicht nur einen „Job“, sondern eine erfüllende Aufgabe mit langfristigen Perspektiven suchen. Ein Beruf, der auch auf dem Arbeitsmarkt von morgen gefragt sein wird.

Altenpflegerinnen und Altenpfleger sind kompetente Pflegefachkräfte, Gesprächspartner und Lebensbegleiter. Fachliches Können auf Grundlage neuester Erkenntnisse aus Medizin und Pflegewissenschaft ist hier ebenso gefragt, wie die Fähigkeit, auf Menschen zuzugehen. Die Unterstützung bei der selbständigen und selbstbestimmten Lebensführung, der Erhalt von Lebensqualität und Lebensfreude, gerade auch bei gesundheitlicher Beeinträchtigung, gehört u.a. zu den verantwortungsvollen Aufgaben.

### **Zielgruppe**

- Personen die eine persönliche und gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Altenpflegeberufes und
- einen mindestens 10-jährigen Bildungsabschluss (bzw. 9. Klasse Hauptschulabschluss und zusätzlich eine erfolgreich abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung oder eine staatlich anerkannte einjährige Pflegehelferausbildung) nachweisen können.

### **Abschluss**

Staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in

### **Ausbildungsbeginn**

jeweils zum 01.04. und 01.10.

### **Kurszeiten**

Montag – Donnerstag 08:00 bis 15:00 Uhr  
und Freitag 08:00 bis 13:00 Uhr

### **Ausbildungsziel**

Die Ausbildung in der Altenpflege soll die Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermitteln, die zur selbständigen und eigenverantwortlichen Pflege, einschließlich der Beratung, Begleitung und Betreuung der älteren Menschen erforderlich sind.

### **Dauer der Ausbildung**

3 Jahre - Vollzeit

### **Theoretische Ausbildungsinhalte**

mind. 2.100 Stunden. Zum Beispiel:

- Pflege alter Menschen planen, durchführen, dokumentieren und evaluieren
- Alte Menschen personen- und situationsbezogen pflegen
- Anleiten, beraten und Gespräche führen
- Bei der medizinischen Diagnostik und Therapie mitwirken
- Alte Menschen bei der Wohnraum- und Wohnumfeldgestaltung unterstützen
- Alte Menschen bei der Tagesgestaltung und bei selbst organisierten Aktivitäten unterstützen
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- An qualitätssichernden Maßnahmen mitwirken
- Mit Krisen und schwierigen sozialen Situationen umgehen

### **Praktische Ausbildungsinhalte**

mind. 2.500 Std. zum Beispiel in

- stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen
- psychiatrischen Kliniken mit gerontopsychiatrischer Abteilung oder
- Krankenhäusern mit geriatrischer Fachabteilung

### **Teilnehmerzahl**

max. 25 Personen pro Kurs

### **Ausbildungskosten**

Für die Teilnehmer ist die Ausbildung kostenlos. Es wird kein Schulgeld erhoben.

### **Förderungsmöglichkeit**

- durch die lokale Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter (Bildungsgutschein)
- oder durch eine ambulante bzw. stationäre Einrichtung der Pflege als Träger der praktischen Ausbildung (tariflich geregelte Ausbildungsvergütung)

### **Bewerbungsunterlagen**

Zur Bewerbung gehören die üblichen Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Beglaubigte Zeugniskopien (bei ausländischen Zeugnissen eine Übersetzung und eine Bescheinigung über die Anerkennung des Abschlusses in Deutschland)
- evtl. Arbeitszeugnisse, Praktikumsbescheinigungen

Zum jeweiligen Ausbildungsbeginn werden zusätzlich eine Bestätigung der gesundheitlichen Eignung und ein Führungszeugnis (nicht älter als drei Monate) benötigt.

Wenn Sie sich für eine Ausbildung interessieren, nehmen Sie Kontakt mit uns auf – wir beraten Sie gerne!

